

# Ein aktives Netzwerk für Selbständige

Cannst. Zeitung vom 28.10.2019

## Hofen: BDS Mühlhausen feierte im Haus am See sein 25-jähriges Bestehen

Von Martina Fürstenberger

Genau 25 Jahre ist es her, dass in Mühlhausen ein Bund der Selbständigen (BDS) ins Leben gerufen wurde: Am 26. Oktober 1994 war Gründungsversammlung. Am Freitagabend wurde deshalb im Haus am See in Hofen mit Festessen, Ehrungen und schwäbischen Kabarett gefeiert. Die Höhepunkte der vergangenen 25 Jahre waren in einer Bildergalerie ausgestellt, die Rolf Müller - neben Johannes Schlichter einer der Gründerväter des Vereins - zusammengestellt hatte. Eindrücke gab es von der Leistungsschau auf dem Bosch-Areal zu sehen, über Kirbe-Veranstaltungen und Fußballspiele mit dem „FC Bockstark“, bis hin zu den aktuellen Abendschauen mit Betriebsbesichtigungen und Felderrundfahrt.

### Aktionen für neue Mitglieder

Mit Waltraud Mönch hat der Bund der Selbständigen Mühlhausen seit diesem Jahr eine neue Vorsitzende, die im Vorstandsteam von Barbara Schlichter als Schriftführerin und Steffen Hofstetter als Kassier unterstützt wird. Rund 50 Mitglieder zählt der Verein, darunter vor allem kleinere Unternehmen und Handwerksbetriebe. Auch die Landwirtschaft ist gut vertreten. Neben den fünf Stadtteilen Mühlhausen, Hofen, Neugereut, Freiberg und Mönchfeld gehört auch Steinhaldenfeld zur BDS-Ortsgruppe Mühlhausen.



Waltraud Mönch (vorne rechts mit Blumenstrauß) und Barbara Schlichter (vorne links mit Blumen) vom heutigen Vorstand des BDS mit den Jubilaren und Gratulanten und Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann (re.).

Foto: Martina Fürstenberger

Neue junge Mitglieder zu gewinnen, sei nicht einfach, so Barbara Schlichter. Im kommenden Jahr will man deshalb gezielt Aktionen starten, um neue Mitstreiter zu werben. Gut angekommen ist der Stammstisch, der neu ins Leben gerufen wurde. Bereits etabliert hat sich die Abendschau,

bei denen Interessierte einen Blick hinter die Kulissen der Mitgliedsbetriebe werfen können. 25 bis 30 Teilnehmer seien jedes Mal dabei.

„Sie leben die Tradition weiter und sind aktiv“, so der Präsident des BDS-Landesverbands, Günther Hieber, der Glückwün-

sche aus ganz Baden-Württemberg überbrachte. Finanzbürgermeister Thomas Fuhrmann, der lange zweiter Vorsitzender des Vereins war und ihn auch kurzzeitig kommissarisch leitete, betonte bei der Jubiläumsfeier die Bedeutung des BDS als Netzwerk und als Interessensvertretung der Selbständigen: „Der BDS ist der einzige Verein, der übergeordnet die Interessen von ganz Mühlhausen vertritt.“

### Gemeinsam für Nahversorgung

Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann überreichte eine Urkunde und einen 250-Euro-Scheck der Stadt Stuttgart: „Zusammen haben wir für den Stadtbezirk einiges auf die Beine gestellt.“ Handel und Gewerbe zu unterstützen sei wichtig, schließlich wolle man auch eine gute Nahversorgung.

Von den Gründungsmitgliedern, die dem Verein seit 25 Jahren die Treue halten, waren am Samstag sechs dabei: Neben den Initiatoren Rolf Müller und Johannes Schlichter waren dies Hartmut Brust, Edmund Möller, Philipp Degen und Thomas Fuhrmann. Bis 2015 wurde der Verein von Rolf Müller geleitet, 2015 bis 2017 von Thomas Möller, 2017 bis 2018 von Michael Lietz. Zu den Gästen und Gratulanten beim Jubiläumsfest zählten unter anderem auch Reinhold Uhl vom BDS-Kreisverband, Angelika Grupp von den Aktiven Stuttgartern, der Noch-Stadtteilmanager Torsten von Appen und Vertreter des Bezirksbeirats.